

### Anlaufstelle gegen Häusliche Gewalt – AHG Aargau

Die AHG konnte 2017 ihre Angebote weiter festigen. Die Gewaltberatungen haben sich gut etabliert. Nach wie vor zeigt sich, dass Frauen vor allem als Gewaltbetroffene und Männer als Gewaltausübende erfasst werden. Die Dunkelziffer der nicht erfassten Personen kann als gross eingestuft werden. Durch die Bekanntmachung der Anlaufstelle in den sozialen Medien will die AHG Menschen motivieren, sich vor einem Polizeieinsatz für eine Beratung zu melden. Es wäre wünschenswert, die Zahl der Selbstmeldungen zu erhöhen.

Der Nationalrat stimmte am 31. Mai 2017 als Zweitrat dem Beitritt zur Konvention zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt an Frauen und häuslicher Gewalt zu. Die Konvention verfolgt das Ziel, diese Art von Kriminalität zu verhüten, zu bekämpfen und zu verfolgen. Sie will zudem einen Beitrag zur Beseitigung der Diskriminierung der Frau leisten und die Gleichstellung von Frau und Mann fördern.

Im November 2017 fand die Weiterbildungsveranstaltung zum Thema häusliche Gewalt bei der Staatsanwaltschaft des Kantons Aargau statt. Eingeladen war neben der AHG auch die Interventionsstelle häusliche Gewalt (BL). Ziel der Veranstaltung war, der Staatsanwaltschaft die Vorteile einer Gewaltberatung und das Lernprogramm für gewaltausübende Männer näher zu bringen. Die AHG hofft damit, mehr Pflichtberatungen durchführen zu können. Die letzten Jahre haben gezeigt, dass keine Wiederholungsfälle von Männern, die eine Pflichtberatung absolvierten, übermittelt wurden.

Im Rahmen der Aktionstage Psychische Gesundheit veranstaltete die AHG eine öffentliche Filmvorführung mit dem Film "Kehrtwende". Anschliessend fand eine Diskussion statt mit dem Schwerpunkt Gewaltberatung. In der angeregten Diskussion wurde unter anderem diskutiert, wie der Täter zum Opfer werden kann und umgekehrt das Opfer zum Täter. Einmal mehr zeigte sich, wie die Kinder der Dynamik der häuslichen Gewalt hilflos ausgeliefert und die grössten Leidtragenden sind.

#### Statistische Zahlen 2017 (Vorjahreszahlen)

Beratene Personen 445 (472); Beratene Selbst- und Drittmelder 129 (239); Langzeitberatungen 134 (184); Gewaltberatungen 46 (29)

*Isabelle Holder  
Leiterin AHG Aargau*

**Zuhören.  
Verstehen.  
Beraten.**



**einfach. klar. helvetia**   
Ihre Schweizer Versicherung

helvetia.ch/aarau



**Roger Seiger**  
Generalagent

**Generalagentur Aarau**  
T 058 280 33 11, M 079 689 18 49  
roger.seiger@helvetia.ch

AHG-AARGAU  
Betriebsrechnung 2017

	2017	2016	Budget 2018
<i>Betriebsertrag</i>	751'103	745'070	785'600
Entschädigung Kanton Aargau	747'046	743'900	785'600
Spenden	4'057	250	0
Einnahmen, Kurse, Schulungen	0	920	
<i>Direkter Aufwand</i>	-627'394	-619'513	-675'900
Direkter Sachaufwand	-126	-132	0
Drittleistungen: Lernprogr. u. Gewaltberatung	-31'958	-28'456	-64'500
Personalaufwand Beratungen	-540'366	-536'439	-556'300
Raumaufwand Beratungen	-54'944	-54'486	-55'100
<i>Deckungsbeitrag</i>	123'709	125'557	109'700
<i>Betriebsaufwand</i>	-103'913	-121'656	-109'650
Eingekaufte Dienstl. (Vollkostenrechnung)	-73'661	-78'000	-74'700
Unterhalt und Reparaturen	-475	-279	-500
Sachversicherungen und Abgaben	-482	-478	-500
Büro- und Verwaltungsaufwand	-15'388	-13'823	-13'500
Informatikaufwand	-11'455	-23'333	-16'500
Werbeaufwand und Öffentlichkeitsarbeit	-705	-3'788	-2'300
Abschreibungen	-1'747	-1'955	-1'650
<i>Ordentliches Betriebsergebnis vor Zinsen</i>	19'797	3'901	50
<i>Finanzergebnis</i>	-205	-313	-50
Finanzertrag	0	0	0
Finanzaufwand	-205	-313	-50
<i>Jahresergebnis vor Fondsveränderungen</i>	19'591	3'588	0
<i>Veränderungen Fonds</i>	-19'591	-3588	0
Veränderung Soforthilfe Frauen	-2'001	-18	0
Veränderung Soforthilfe Männer	-1'930	-100	0
Veränderung Reservefonds aus Mehrerttrag AHG	-15'660	-3470	0
<b>Jahresergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Unternehmenserfolg (zu Gunsten Reservefond aus Mehrerttrag AHG)</b>	<b>15'660</b>	<b>3'470</b>	<b>0</b>